

Joseph K. Yamagiwa †

Am 10. Dezember 1968 verstarb Professor Joseph K. YAMAGIWA. Der am 9. September 1906 in Seattle, Wash. geborene Gelehrte war über 30 Jahre Mitglied der University of Michigan, wo er 1937 zum Associate Professor, 1953 zum Full Professor ernannt wurde. Von 1948 bis 1964 war er Chairman des Department of Far Eastern languages and literatures. 1958 lehrte er als Fulbright Lecturer an der Oxford Universität in England. Die Japanologie hat mit dem Hinscheiden von Professor Yamagiwa einen international anerkannten Gelehrten verloren, der sich als Verfasser, Herausgeber und Übersetzer mit zahlreichen Werken einen Namen geschaffen hat. Seine in die japanische Sprache einführenden Lehrbücher sind den Fachleuten und Studierenden ebenso bekannt wie die von ihm herausgegebenen wertvollen Bibliographien. Daneben stehen Übersetzungen aus der klassischen Literatur Japans. Sein letztes Werk auf diesem Gebiet war die Übersetzung des *Ōkagami*, die 1967 erschien. Auch die deutschen Kollegen, die Professor Yamagiwas wissenschaftliche Arbeiten kannten und mit ihm in persönlichen Beziehungen standen, empfinden den Verlust dieses Gelehrten und Kollegen schmerzlich; auch sie haben in ihm einen Kollegen verloren, dessen Wissen und dessen menschliche Güte und Wärme ein jeder zu schätzen mußte.

Horst Hammitzsch